

Strauss etabliert Lehrstuhl für Nachhaltigkeit und Textile Innovation



Neuer Bachelorstudiengang startet im Juni 2025 an der Ahsanullah University in Dhaka

Nichts wirkt nachhaltiger als Bildung: Im Juni 2025 startet der neue Lehrstuhl für Nachhaltigkeit und Textile Innovation in Bangladesch. 60 Studierende haben dann jährlich die Möglichkeit, an der Ahsanullah University of Science and Technology (AUST) in Dhaka den Bachelorstudiengang "Textile Engineering - Sustainability and Textile Innovation" zu belegen. Der Lehrstuhl und Bachelorstudiengang sind in Bangladesch in dieser Form einzigartig.

Strauss engagiert sich seit vielen Jahren für Bildung und Entwicklung an den Produktionsstandorten, an denen Strauss mit langjährigen Produktionspartnern technisch anspruchsvolle Workwear fertigt - insbesondere im Bereich Bildungsprojekte. "Als Unternehmen - aber auch als Familie - haben wir seit 19 Jahren eine starke Bindung zum Land. Wir glauben daran, dass wir mit unserem Handeln vor Ort etwas bewegen können. Wir sind überzeugt, dass die nachhaltigste Art des sozialen und ökologischen Engagements im Bildungsbereich geleistet werden kann. Denn nichts wirkt nachhaltiger als Bildung. Davon profitieren Land und Menschen über Generationen hinweg", betont CEO Steffen Strauss. Die Etablierung des Lehrstuhls für Nachhaltigkeit und Textile Innovation in Bangladesch markiert einen weiteren Meilenstein.

Am neu geschaffenen Lehrstuhl an der AUST in Dhaka lernen und forschen Studierende in den Gebieten soziale Verantwortung, Umweltschutz und technische Innovation im Textilsektor - und bauen damit wichtige Kompetenzen für das Land auf. Mit dem neuen Studiengang möchte Strauss zur nachhaltigen Entwicklung und zur Ausbildung von Fachkräften in der Textilbranche beitragen. Gleichzeitig möchte das Familienunternehmen die Qualität der lokalen Hochschulbildung steigern, den internationalen Wissensaustausch fördern und eine langfristige Zusammenarbeit zwischen Forschung und Praxis etablieren.

Auch Markenchef Henning Strauss betont die Bedeutung einer fundierten Ausbildung für die kommenden Generationen von Fach-

und Führungskräften in der bangladeschischen Textilindustrie: "Der universitären Bildung kommt bei der nachhaltigen Entwicklung des Landes eine Schlüsselrolle zu: Sie formt den Grundstein für eine umfassende, gute Ausbildung der Führungskräfte - und diese prägen letztendlich maßgeblich, wie verantwortungsvoll die Betriebe in der Textilindustrie mit Menschen und Umwelt umgehen."

Seit 2020 wurden die Studienmodule entwickelt und Lehrkräfte rekrutiert. Ab Sommer 2025 wird der eigenständige Bachelorstudiengang "Textile Engineering - Sustainability and Textile Innovation" offiziell angeboten. Im Vorfeld hatten bereits 500 Studierende der AUST die Möglichkeit, einzelne Module zu belegen und erfolgreich abzuschließen - noch vor der Akkreditierung des eigenständigen Studiengangs. Kooperationspartner von Strauss sind die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), das Institute for Integrated Management of Material Fluxes and of Resources der United Nations University (UNU-FLORES), die Technische Universität Dresden und die AUST.

Neben dem Lehrstuhl für Nachhaltigkeit und Textile Innovation investiert Strauss auch in weitere Bildungsprojekte: 2024 wurde zum Beispiel die Don Bosco Strauss School im Norden Bangladeschs eröffnet. Sie umfasst einen Kindergarten, eine Grund- und Mittelschule sowie eine High School für insgesamt 1.000 Kinder und Jugendliche. Die Schule wurde in Kooperation mit Don Bosco Mission Bonn geschaffen. Neben dem Schulbau unterstützt Strauss auch den Schulstart finanziell und übernimmt in den ersten drei Jahren die Lehrgehälter.